

WAZ: Umwelt : In Sachen Klimawandel

Süd, 20.09.2010, Elli Schulz



Die EmscherGenossenschaft hat gemeinsam mit Lehrern und Schülern der Gesamtschule Holsterhausen in Essen Unterrichtsmaterialien zum Thema Klimawandel erstellt.

Foto: Klaus Micke

Holsterhausen. Eine CD-ROM mit Unterrichtsmaterialien zum Thema Klimawandel entwickelten die EmscherGenossenschaft und die Gesamtschule Holsterhausen.

Sind vermehrt auftretende Starkregenfälle bereits eine Auswirkung des Klimawandels? Welche Veränderungen des Klimas sind hier zu erwarten und wie kann man sich darauf einstellen? Diese Fragen beschäftigen nicht nur Experten. Klimawandel und Klimaschutz sind Themen, die rund 80 Prozent der Jugendlichen in Deutschland interessieren. Das jedenfalls ist das Ergebnis einer Forsa-Umfrage im Auftrag des Bundesumweltministeriums. Dem trägt jetzt eine Kooperation zwischen EmscherGenossenschaft/Lippeverband und der Gesamtschule Holsterhausen Rechnung.

In Zusammenarbeit mit Lehrern und Schülern wurde eine CD-ROM mit Unterrichtsmaterialien zum Thema Klimawandel entwickelt, die jetzt in der Schule an der Böcklinstraße vorgestellt wurde und die rund 700 weiterführenden Schulen in der Emscher-Lippe-Region zur Verfügung gestellt wird.

Die Zusammenarbeit mit der Holsterhauser Schule kam zustande, weil sich die Agenda-Schule schon seit langem intensiv mit Themen wie Umweltschutz, Klimawandel und Nachhaltigkeit auseinandersetzt und schon Erfahrungen im Rahmen der Projekte Emscherkids, Emscherkunst und Bachpatenschaften sammeln konnte. Im Herbst 2009 beteiligten sich Holsterhauser Schüler an der Klimakonferenz - und waren enttäuscht. „Wir hatten den Eindruck, dass da nicht viel passiert und wollten selbst etwas tun“, erinnert sich Zwölfklässler Bastian Schramm (17). Die Schüler riefen selbst eine Klimakonferenz ins Leben, animierten Jüngere, mitzumachen und sich bei Projekten wie Klimazeitung, Küche und Klima, Mobilität und Energiesparen zu engagieren. Auch über Möglichkeiten, Solarenergie für das Schulgebäude zu nutzen, werde dabei nachgedacht. „Wer mitmacht, sollte das freiwillig tun. größtmöglicher Freiraum ist uns wichtig“, betont Sascha Karbacher (18).

Durch die CD-ROM haben die Lehrer künftig fächerübergreifend die Chance, die Materialien bei Bedarf in den Klassen fünf bis zehn einzusetzen. „Durch das gemeinsame Engagement von Fachleuten, Pädagogen und Schülern sind richtig gute Texte, Folien und Abbildungen entstanden, mit denen das spannende Thema Klimawandel interessant und informativ vermittelt werden kann“, so Jochen Stemplewski, Vorstandsvorsitzender der EmscherGenossenschaft. Er lud die engagierten Holsterhauser Schüler ein, an der „Dynaklim“-Konferenz im November auf Zollverein teilzunehmen und dort mit Fachleuten zu diskutieren. Zudem regte er an, Möglichkeiten der Regenwasserversickerung auf dem Schulgelände zu überprüfen.

„Als Agenda-Schule gehören Nachhaltigkeit und der verantwortliche Umgang mit Ressourcen zu unserem Leitbild“, freut sich Schulleiterin Ulrike Pelikan über die Kooperation. Lehrerin Christiane Geßner hatte die CD mitentwickelt und dabei eng mit Astrid Keune, Projektleiterin für Bildung bei der EmscherGenossenschaft, zusammengearbeitet. Dank ihrer Vorarbeit werden zahlreiche Lehrer in Zukunft Themen wie erneuerbare Energien, biologische Vielfalt und Artenschutz, Renaturierung von Flüssen, Rückgang des Eises, Regenwasserversickerung und Hochwasserschutz anschaulich vermitteln können.